Bleierz- und Kalksteinabbau zwischen Kalsbach und Späinghausen

Schlagwörter: Steinbruch, Kalkstein, Erzbergwerk
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Marienheide
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Vermutlich wurden auf der Fläche zwischen Kalsbach und Späinghausen Bleierz und Kalkstein abgebaut. Auf der Deutschen Grundkarte, die DGK 5, sind für diesen Bereich westlich der Bleibergstraße in Kalsbach Geländestrukturen wie Hohlformen, die möglicherweise Pingen sein könnten, eingezeichnet, die auf Bergbautätigkeiten hinweisen.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2014)

Internet

www.oberwipper.de: Kalsbach (abgerufen am 20.01.2012)

Literatur

Buhr, Hermann de; Wittenberg, Martin; Wittmütz, Volkmar (1986): Chronik Marienheide. 64, Gummersbach.

Bleierz- und Kalksteinabbau zwischen Kalsbach und Späinghausen

Schlagwörter: Steinbruch, Kalkstein, Erzbergwerk
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1492
Koordinate WGS84: 51° 03 53,22 N: 7° 33 1,38 O / 51,06478°N: 7,55038°O
Koordinate UTM: 32.398.425,02 m: 5.658.028,82 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.398.458,99 m: 5.659.851,90 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bleierz- und Kalksteinabbau zwischen Kalsbach und Späinghausen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20070717-0007 (Abgerufen: 31. Oktober 2026)

Copyright © **LVR**